

Sie fördert Frauen und Kinder in ihrer Selbstermächtigung mit Bildungseinrichtungen, Frauenkooperativen, -parks, -gesundheitszentren, Kindergärten und einem Waisenhaus.

Zudem arbeitet sie in den Flüchtlingscamps zur Unterstützung von Frauen und Kindern. Nähere Infos zu der umfangreichen Arbeit der Frauenstiftung auf der Internetseite <https://wjas.org/de/> Stichwort: **WJAS**

Jinwar

Ein ökologisches Dorf – gebaut von Frauen für Frauen, entstanden aus dem Traum der Frauen von einem selbstbestimmten und kollektiven Leben. Herausgekommen ist ein ökologisches Frauendorf, das 2018 in der Nähe der Kleinstadt Dirbesiyê eröffnet wurde. Das Dorf wurde auf dem Prinzip der Selbstversorgung gegründet. Es verwaltet sich selbst. Heute besteht es aus 30 Lehmziegelhäusern, einer Bäckerei, einer Akademie, einem Gesundheitszentrum, einem Laden und einer Gemeinschaftsküche sowie einem Gemüse- und einem Heilkräutergarten, einem Schwimmbaden u.ä.

Inmitten des syrischen Bürgerkriegs verfolgt Jinwar das Ziel, einen alternativen, friedlichen Ort für Frauen zu schaffen, an welchem sie frei von jeglicher Gewalt zusammenleben können.

Stichwort: **Jinwar**



Kurdistanhilfe e. V.
Postfach 500206, 22702 Hamburg

Beitrittserklärung

Der/Die Unterzeichnende erklärt für sich den Eintritt in oben genannten Verein unter gleichzeitiger Anerkennung der Vereinssatzung und der Datenschutzerklärung.

Familiennamen

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

E-Mail-Adresse

Zahlungsweise (bitte unterstreichen):

vierteljährlich halbjährlich jährlich

Der Mitgliedsbeitrag beträgt monatlich 5,00 €

Einzugsermächtigung:

Hiermit erteile ich eine Einzugsermächtigung an Kurdistanhilfe e. V., bis auf Widerruf den vereinbarten Betrag abzubuchen.

IBAN:

Bankverbindung:

Ort, Datum und Unterschrift

Kurdistanhilfe e. V.

Hamburger Sparkasse

IBAN: DE40 2005 0550 1049 2227 04

BIC: HASPDEHHXXX

Homepage: www.kurdistanhilfe.de



Die Kurdistanhilfe e.V.

Die Kurdistanhilfe e.V. leistet seit über 30 Jahren humanitäre Hilfe für die Zivilbevölkerung in Kurdistan.

Unser Ziel ist, Not zu lindern und den Aufbau einer demokratischen, geschlechtergerechten und ökologischen Gesellschaft und damit das friedliche Zusammenleben der Ethnien, Religionen und Geschlechter zu unterstützen. Dabei spielt die Befreiung und Autonomie der Frau eine entscheidende Rolle. Dafür unterstützen wir verschiedene Projekte in den kurdischen Regionen der Türkei, des Irak und Syriens. Durch unsere direkten Kontakte in die Region kommt die Hilfe unmittelbar bei den Projekten an.

Wir unterstützen folgende Projekte:

Verheerende Folgen des Erdbebens in der Türkei und in Syrien im Februar 2023

Die schweren Erdbeben im türkisch-syrischen Grenzgebiet haben über 50.000 Menschenleben gefordert, Millionen Menschen sind obdachlos geworden. Der Bedarf an Unterstützung ist immens. Noch eine sehr lange Zeit werden die Menschen in den Erdbebengebieten unter den Folgen zu leiden haben. Auch in Nord-Ost-Syrien (Rojava) spitzt sich die Lage zu, da weitere Flüchtlinge, vor allem aus Afrin und aus Aleppo in die selbstverwalteten Gebiete strömen. Noch lange werden Spenden zur Versorgung der Betroffenen und zum Wiederaufbau benötigen werden.

Stichwort: **Erdbebenhilfe**

Fluchtursachen bekämpfen – Geflüchtete in Machmur unterstützen

Im Flüchtlingscamp Machmur leben ca. 12.000 Menschen aus der Region Botan im Süd-Osten der Türkei. Sie flohen Anfang der 1990er Jahre in den Nord-Irak, nachdem das türkische Militär ihre Dörfer zerstört hatte. In den folgenden Jahren musste das Camp mehrmals verlagert werden und so befindet es sich heute in Machmur. Die Geflüchteten verwalten ihr Camp selbst. Offiziell handelt es sich um ein Camp des UNHCR, doch das Flüchtlingswerk der Vereinten



Nationen hat sich seit dem IS-Angriff auf Machmur im Jahr 2014 wegen Sicherheitsbedenken aus der Region zurückgezogen und leistet keine Hilfe mehr. Unser Ziel ist die Unterstützung des Gesundheitszentrums im Camp. Es ist von zentraler Bedeutung für die medizinische Versorgung der Menschen im Camp und der Umgebung. Stichwort: **Machmur**

Die Prothesenwerkstatt in Qamişlo

In der Stadt Qamişlo befindet sich das „Heim der Verletzten“. Es ist ein Reha-Zentrum, in dem sich zumeist Arm- oder Beinamputierte aber auch Querschnittsgelähmte befinden. Das Reha-



Zentrum besteht aus einer Etage mit Betten für die Patient*innen und einem Raum für Reha-Übungen. Es ist Teil der einzigen Prothesenwerkstatt der Föderation Nord-Ost-Syrien (Rojava). Die Werkstatt wird von einem Prothesenbauer geleitet, es gibt weitere Mitarbeiter*innen.

Für Betroffene bedeutet die Versorgung mit einer Prothese eine Perspektive für ein Leben nach dem Krieg und auf ein würdevolles Leben. Damit alle Betroffenen die Chance auf eine – kostenlose - Prothese erhalten und das in einem zumutbaren Zeitraum, ist der Ausbau der Kapazitäten der Prothesenwerkstatt dringend erforderlich.

Stichwort: **Prothesenwerkstatt**

Familienpatenschaften

Seit 1992, dem Gründungsjahr der Kurdistanhilfe, hat sich in der Türkei, abgesehen von einer kurzen Tauwetterperiode, an der kurdenfeindlichen Haltung des Regimes nichts geändert. Im Gegenteil, seit ihr Präsident, Erdoğan, jeglichen demokratisch-rechtsstaatlichen Anspruch aufgegeben hat, wurden zwischen den Jahren 2015 und 2016 zwanzig Städte, darunter Sirnak, Yüksekova, Nusaybin, Cizre oder Sur und die Altstadt von Diyarbakir, während teils Monate andauernder Ausgangssperren erheblich zerstört und etwa 1.200 Zivilisten getötet.

Knapp eine halbe Million Menschen sind erneut zwangsvertrieben worden. Menschen, die häufig bereits in den 1990er Jahren Vertreibung erlebt hatten und nun wieder alles verloren haben. Mit dem Projekt Familienpatenschaften werden in Not geratene Familien direkt unterstützt, sowie die Möglichkeit geboten, diese Familien auch selbst kennenzulernen.

Stichwort: **Familienpatenschaften**



WJAS – Stiftung der freien Frau in Syrien

Die WJAS ist seit 2014 in Nord-Ost-Syrien (?) aktiv. Sie wurde von kurdischen und arabischen Frauen gegründet und unterstützt Frauen und Kinder, die von Krieg und Armut betroffen sind.